



Stand 1. September 2020

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

### 1. Allgemeines

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) regeln die Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der Nutzung der Leistungen der Anbieter The Social Mall AG (nachfolgend: Social Mall) und des Social Mall Kunden im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der Social Mall Leistungen und der weiteren angebotenen Dienste, Anwendungen, mobilen Anwendungen und Funktionen, die von Social Mall und/oder der Zahlungsplattform-Betreiberin, Payrexx AG (nachfolgend: Payrexx) angeboten werden, sofern Social Mall nicht ausdrücklich etwas anderes festlegt.
- 1.2. Es gelten ausschließlich die AGB von Social Mall. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen des Social Mall Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, dass Social Mall der Geltung ausdrücklich in Textform zugestimmt hat. Diese AGB gelten auch dann, wenn Social Mall in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichenden Bedingungen des Social Mall Kunden der Social Mall Leistungen an den Social Mall Kunden vorbehaltlos erbringt.
- 1.3. Ferner kann Social Mall mit Zustimmung des Social Mall Kunden, den Inhalt des bestehenden Vertrages sowie diese Geschäftsbedingungen ändern. Die Zustimmung zur Änderung gilt als erteilt, wenn der Kunde der Änderung nicht innerhalb eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. Social Mall verpflichtet sich, den Kunden im Zuge der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen.
- 1.4. Maßgebend ist die deutsche Version dieser Bedingungen.

### 2. Angebot und Vertragsabschluss

- 2.1. Sofern nicht anderweitig vereinbart, bleibt Social Mall 30 Tage an das Angebot gebunden. Angebote von Social Mall, die aufgrund ungenauer oder noch nicht vorliegender Angaben erfolgen, gelten als grundsätzliche Bereitschaft zum Vertragsabschluss, nicht aber als verbindliches Angebot. Darin enthaltene Preisangaben haben unverbindlichen Richtpreis Charakter.
- 2.2. Der Vertrag zwischen Social Mall und dem Social Mall Kunden kommt durch die Rückgabe des unterzeichneten Angebots (per Post oder auf elektronischem Weg, z.B. per Scan und E-Mail Zustellung zustande. Bei Kleinaufträgen, für welche kein schriftliches Angebot erstellt wird, kommt der Vertrag bei Auftragserteilung seitens des Social Mall Kunden zustande.
- 2.3. Die Mindestlaufzeit der Verträge entspricht der jeweils gewählten Vertragsdauer. Nach Ablauf dieser Mindestvertragsdauer wird der Vertrag jeweils um dieselbe Laufzeit verlängert, sofern nicht mindestens 30 Tage vor Ablauf eine schriftliche Kündigung seitens einer Vertragspartei vorliegt. [www.socialmall.ch](http://www.socialmall.ch), The Social Mall AG, Meierwiesenstrasse 18, CH-8064 Zürich. Dem Social Mall Kunden steht ein einmaliges Sonderkündigungsrecht nach Ablauf der Mindestvertragsdauer zu. Dieses einmalige Sonderkündigungsrecht berechtigt den Kunden einmalig jederzeit mit einer Kündigungsfrist von 30 Tage auf Ablauf eines beliebigen Monatsendes seinen bestehenden Vertrag zu kündigen. Bereits bezahlte Grundgebühren sind pro rata temporis werden von der Social Mall dem Kunden

innerhalb von 90 Tagen abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von CHF 25.00 auf sein Konto zurückerstattet.

- 2.4. Die Angebote von Social Mall, welche zusätzlich bezogen werden können (Consulting, Beratung, personelle Unterstützung, Spezialaufträge, Webseitenprogrammierung u.a.) verstehen sich als Richtpreisangebote. Die Angaben der Anzahl Zeiteinheiten beruhen auf einer Annahme. Die Arbeiten werden nach Aufwand ausgeführt. Die Abrechnung erfolgt nach effektivem Aufwand, was zu einer Abweichung von +/- 10% zum Richtpreis führen kann.

### **3. Leistungen von Social Mall**

- 3.1. Social Mall bietet nebst dem Social Mall Marketplace (nachfolgend: Marktplatz) zusammen mit der Zahlungsplattform-Anbieterin Payrexx AG (nachfolgend: Bezahlplattform) auch individuelle Software-Entwicklungen auf Angebotsbasis und weitere Dienstleistungen im Bereich Socialmedia, Videoproduktion, POS Frequentierung, Immobilien-Themen u.a. an.

### **4. Zahlungsbedingungen**

- 4.1. Rechnungen für kostenpflichtige Leistungen werden dem Kunden im PDF-Format bereitgestellt.
- 4.2. Der jeweilige Rechnungsbetrag ist binnen 30 Tagen nach Zugang der Rechnung in voller Höhe an Social Mall zu zahlen, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde.
- 4.3. Für die Rechtzeitigkeit von Zahlungen kommt es auf den Eingang des Betrages zu Social Mall vorbehaltlosen Verfügung an.
- 4.4. Bei einer Zahlung per Überweisung ist der von Social Mall vorgegebene Verwendungszweck anzugeben. Überweist der Kunde mit einem anderen Verwendungszweck hat er Social Mall unverzüglich zu informieren und Social Mall einen Nachweis der Zahlung zukommen zu lassen. Auf diesem Nachweis müssen folgende Daten vollständig und entzifferbar enthalten sein: Die Bankverbindung (IBAN) des Absenderkontos, der Name des Kontoinhabers, das Zahlungsdatum, den Betrag, den Verwendungszweck und die Bankverbindung (IBAN) des Empfängers. Die Nachweispflicht einer Zahlung liegt beim Kunden.
- 4.5. Social Mall ist ferner berechtigt, die Leistungen einzustellen, sofern die Entgelte nicht gezahlt werden.
- 4.6. Zahlungen werden in der jeweiligen Landeswährung bzw. CHF oder EUR fällig.
- 4.7. Kosten bei Zahlungsverzug: Bearbeitungsgebühr (frühestens ab Tag 70 nach Rechnungsdatum, bei Übergabe an Inkassodienstleister) abhängig von der Forderungshöhe, Maximalbetrag in CHF oder EUR: 50 (bis 20); 70 (bis 50); 100 (bis 100); 120 (bis 150); 149 (bis 250); 195 (bis 500); 308 (bis 1'500); 448 (bis 3'000); 1'100 (bis 10'000); 1'510 (bis 20'000); 2'658 (bis 50'000); 6% der Forderung (ab 50'000).
- 4.8. Social Mall übernimmt keine Haftung für Ausfälle, Schäden oder Umsatzeinbußen, die durch eine Einstellung der Leistungen aufgrund fehlerhafter oder verspäteter Zahlung verursacht werden, sofern der Fehler oder die Verspätung vom Kunden zu vertreten ist.
- 4.9. Rabatte oder Aktionen beziehen sich, soweit nicht anders ausgewiesen, auf die erste Vertragsperiode einer Vertragslaufzeit. Die Verlängerung des Vertrags erfolgt

anschließend zu dem aktuellen, gültigen vollen Preis. Social Mall kann sein Angebot und die Preise gelegentlich ändern. Bei bestehenden, kostenpflichtigen Verträgen werden die Änderungen mit dem Beginn der nächsten Vertragsperiode wirksam und es wird eine angemessene Mitteilungsfrist von mindestens 6 Wochen eingehalten. Sofern der Kunde nicht innerhalb von 6 Wochen ab Zugang der Mitteilung widerspricht und die Inanspruchnahme der Leistungen auch nach Ablauf der Widerspruchsfrist fortsetzt, gelten die Änderungen ab Fristablauf als wirksam vereinbart. In der Änderungsmitteilung wird der Kunde auf sein Widerspruchsrecht und auf die Folgen eines Widerspruchs hingewiesen.

- 4.10. Alle Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Der jeweils gültige Mehrwertsteuersatz ist spätestens auf der Rechnung ausgewiesen. Ist der Kunde bzw. das dazugehörige Unternehmen nicht in der Schweiz ansässig, erhält der Kunde eine Netto-Rechnung.

## 5. Widerrufsrecht

- 5.1. Kunden steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu. Nähere Informationen dazu sind der "Widerrufsbelehrung" zu entnehmen.
- 5.2. Bei dem Widerruf eines Vertrages wird Social Mall die im Rahmen dieses Vertrags erhaltene Zahlung unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab Erhalt des Widerrufs zurückzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet Social Mall dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat.

## 6. Datenschutz

- 6.1. Social Mall trägt Sorge dafür, dass personenbezogene Daten von Kunden nur erhoben, gespeichert und verarbeitet werden, soweit dies zur Erbringung der Leistungen erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt, oder vom Gesetzgeber angeordnet sind.
- 6.2. Für den Fall, dass im Rahmen der Nutzung der Leistungen datenschutzrechtliche Einwilligungserklärungen des Kunden eingeholt werden, wird darauf hingewiesen, dass diese durch den Kunden jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden können.
- 6.3. Soweit eine Verarbeitung von Daten im Auftrag vorliegt, können Kunden um Abschluss eines Auftragsdatenvertrages bitten.
- 6.4. In dem Zusammenhang ändert Social Mall unter Umständen auch Details der Verarbeitung von Daten über dessen Internetseiten. Eine jeweils aktuelle Information zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten sind den [www.socialmall.ch](http://www.socialmall.ch), The Social Mall AG, Meierwiesenstrasse 18, CH-8064 Zürich Datenschutzhinweisen zu entnehmen, die unter «Datenschutz und/oder Impressum» jederzeit abgerufen werden können. Dort finden sich insbesondere auch Angaben zu den von Social Mall verwendeten Cookies und Diensten.

## 7. Haftungsbeschränkung

- 7.1. Social Mall haftet nur, soweit Social Mall eine wesentliche Vertragspflicht verletzt hat. Als wesentliche Vertragspflichten werden dabei abstrakt solche Pflichten bezeichnet, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunden regelmäßig

vertrauen darf. In diesen Fällen ist die Haftung auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden, maximal jedoch auf die Höhe der bereits bezahlten Gebühren beschränkt.

- 7.2. Soweit die Haftung von Social Mall nach den vorgenannten Vorschriften ausgeschlossen oder beschränkt wird, gilt dies auch für Erfüllungsgehilfen von Social Mall.
- 7.3. Für Lieferverzögerungen oder Mängeln an Waren von Social Mall Kunden auf dem Social Mall Marktplatz und ausserhalb des Marktplatzes haftet Social Mall nicht, soweit dies gesetzlich möglich ist.
- 7.4. Sollte Social Mall infolge Schadensverursachung durch einen Social Mall Kunden bei einer Drittperson belangt werden, wird Social Mall den dafür verantwortlichen Social Mall Kunden entsprechen dafür belangen und Regress nehmen.
- 7.5. Die Haftung nach dem [Produkthaftungsgesetz](#) bleibt unberührt.

## 8. Qualitätssicherung

- 8.1. Social Mall will eine führende Plattform im Bereich Nachhaltigkeit und Qualität werden/sein. In diesem Zusammenhang steht Social Mall das Recht zu auf eigene Kosten Quality-Checks (z.B. in Form von Mystery Shopping u.a.) bei Social Mall Kunden durchführen.
- 8.2. Social Mall kann bei Feststellung von Qualitätsmängeln den Social Mall Kunden abmahnen. Werden die Mängel von Seite Social Mall Kunde nicht behoben, kann Social Mall nach schriftlich erfolgter letztmaliger Mahnung mit angemessener Fristansetzung (bei weiterem Unterlassen des Social Mall Kunden) die Vertragsbeziehung fristlos Aufheben. Der entstehende Aufwand wird gemäss Regie zuzüglich allfällige Spesen zu marktüblichen Konditionen dem danach ehemaligen Kunden der Social Mall in Rechnung gestellt. Der Kunde hat nach einer Auflösung des Vertrages eine Mindestsperrfrist für den Wiedereintritt in den Social Mall Marktplatz einzuhalten, bis ein neuer Antrag zur Wiederaufnahme erfolgen kann. Die Sperrfrist kann je nach Vergehen variieren.

## 9. Schlussbestimmungen

- 9.1. Es gilt - soweit rechtlich zulässig - das Recht der schweizerischen Eidgenossenschaft, wobei die Geltung des UN-Kaufrechts ausgeschlossen wird.
- 9.2. Ist der Kunde, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, so ist unser Unternehmenssitz ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis. Dies gilt auch für Privatpersonen.
- 9.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht (Salvatorische Klausel).